



Till Hoffmann und Marcel Mok: Musikpreisträger des Wettbewerbs „Ton & Erklärung 2019“ im Fach Klavier

Berlin/Kaiserslautern. Die Jury des Musikwettbewerbs „Ton & Erklärung 2019“ des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft hat die diesjährigen Gewinner im Fach Klavier gekürt: Den mit 10.000 Euro dotierten 1. Preis erhält Till Hoffmann (* 1996). Der 2. Preis und 5.000 Euro Preisgeld gehen an Marcel Mok (* 1994). Zusätzlich zum Preisgeld erhalten die Preisträger die Möglichkeit zu zahlreichen Konzertengagements in der Saison 2020/2021. Der 1. Preis beinhaltet zudem die Möglichkeit zur Uraufführung eines Auftragswerks eines zeitgenössischen Komponisten.

Vom 19. bis 23. Februar 2019 erhielten 16 junge Pianistinnen und Pianisten im SWR Studio Kaiserslautern die Möglichkeit, sich einer renommierten Jury unter Vorsitz von Prof. Bernd Goetzke (Hochschule für Musik Theater und Medien Hannover) zu präsentieren. In der Finalrunde wurden die Finalisten von der Deutschen Radio Philharmonie unter der Leitung von Jamie Phillips begleitet.

Prof. Bernd Goetzke zum Juryentscheid:

„Die Finalisten haben es verstanden, die Erwartungen und die Aufmerksamkeit des Publikums zu wecken, die Wahrnehmung für die Musik zu schärfen und Raum für eigene Zugänge zu schaffen. Bei allen stand die Musik an erster Stelle, aber die Erklärung fügte etwas Eigenes hinzu, das mit dem virtuosen Spiel korrelierte und uns als Jury überzeugte.“

Der Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V. veranstaltet seinen Musikwettbewerb „Ton & Erklärung“ alternierend in den Fächern Klavier, Violine, Violoncello und Gesang. Der diesjährige Wettbewerb richtete sich an Pianistinnen und Pianisten im Alter zwischen 17 und 27 Jahren, die an einer deutschen Hochschule oder einem Pre-College studieren bzw. deutsche Staatsbürger sind und im Ausland studieren. Die Jury beurteilte sowohl die künstlerischen und technischen Leistungen als auch die Vermittlung des Repertoires in Form individueller Moderationsbeiträge. Bestandteil des Wettbewerbs war auch ein professionelles Moderationscoaching für die Teilnehmenden. Kooperationspartner des diesjährigen Klavier-Wettbewerbs war die Deutsche Radio Philharmonie Saarbrücken Kaiserslautern sowie die Rundfunkanstalten SWR und SR.

Die feierliche Preisverleihung findet am 11. Oktober 2019 im Rahmen eines Preisträgerkonzerts anlässlich der 68. Jahrestagung des Kulturkreises der deutschen Wirtschaft im Mendelssohn-Saal im Leipziger Gewandhaus statt.

Jury

Prof. Bernd Goetzke (Vorsitz), Hochschule für Musik Theater und Medien Hannover

Gerrit Glaner, Steinway & Sons

Prof. Klaus Hellwig, Universität der Künste Berlin

Dr. Franziska Nentwig, Kulturkreis der deutschen Wirtschaft und

Dr. Margarete Zander, Musikjournalistin

Biografien der Preisträger

Till Hoffmann wurde 1996 in Freiburg im Breisgau geboren. Er studierte bei Prof. Han in Karlsruhe und setzt sein Studium derzeit bei Prof. Bernd Goetzke in Hannover fort. Seit 2018 ist er Stipendiat der Studienstiftung des Deutschen Volkes. 2016 gewann Till Hoffmann den 1. Preis beim TONALi-Klavierwettbewerb, bei dem er in der Hamburger Laeishalle mit der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen auftrat. An seinen Erfolg schlossen sich 2017 Debüts u. a. beim Heidelberger Frühling oder mit dem Mariinsky Orchester St. Petersburg an. Er gewann zudem Wettbewerbe wie den Köthener Bach-Wettbewerb oder das Klavierpodium München. Sein jüngster Wettbewerbserfolg war der 4. Platz beim Bach-Wettbewerb 2018 in Leipzig. In der Saison 2018/19 ist er u. a. im Staatstheater Karlsruhe, beim Stuttgarter Kammerorchester und bei der Konzertdirektion Hörtnagel in München zu Gast.

Marcel Mok wurde 1994 in Stuttgart geboren. Seit seinem 4. Lebensjahr erhielt er Klavierunterricht u. a. bei Bruno Canino und Roberto Plano. 2013 wurde er in die Klasse von Prof. Klaus Hellwig an der Universität der Künste Berlin aufgenommen. Im Rahmen des Erasmus-Programms studierte er zudem bei Prof. Hortense Cartier-Bresson am Conservatoire de Paris. Bei Wettbewerben konnte Marcel Mok bereits zahlreiche Preise gewinnen, darunter den Klassikpreis des WDR, den 1. Preis beim Bachwettbewerb in Köthen und den 1. Preis beim Internationalen Klavierpodium in München. Als Solist und Kammermusiker wirkt er zudem regelmäßig bei bedeutenden Musikfestivals mit und arbeitete bereits mit Orchestern wie den Stuttgarter Philharmonikern, dem Symphonischen Blasorchester Baden-Württemberg, dem Clap und Tap Orchester Taiwan, sowie dem Orchestra Sinfonica Abruzzese zusammen. Er ist Stipendiat der Paul-Hindemith Gesellschaft Berlin und des Cusanuswerks e. V. Zudem erhielt er das Carl-Heinz Illies-Förderstipendium der Deutschen Stiftung Musikleben und wurde von der Jürgen Ponto Stiftung gefördert.

Pressefotos unter <https://www.kulturkreis.eu/presse>

Kontakt

Kulturkreis der deutschen Wirtschaft im BDI e. V.

Sabrina Schleicher

Kommunikation

Haus der Deutschen Wirtschaft

Breite Straße 29, D-10178 Berlin

T +49 (0)30-20 28-17 59

s.schleicher@kulturkreis.eu

www.kulturkreis.eu

Amelie Artmann

Referentin Musik

Haus der Deutschen Wirtschaft

Breite Straße 29, D-10178 Berlin

T +49 (0)30-20 28-14 18

a.artmann@kulturkreis.eu

www.kulturkreis.eu